



Presseinformation

Orth/Donau, Hardegg, 18.10.2016

Tipp für den Nationalfeiertag – kostenfrei Wandern in den niederösterreichischen Nationalparks

In den NÖ Nationalparks heißt es auch heuer am 26. Oktober wieder „Rein in die Wanderschuhe – raus in die Natur!“ Denn in den Nationalparks Donau-Auen und Thayatal werden am Nationalfeiertag traditionell geführte Wanderungen angeboten – im Rahmen einer jährlichen kostenfreien Aktion von Nationalparks Austria. Zu allen Angeboten ist eine Anmeldung erforderlich!

Nationalparkführungen bei Hainburg und Orth/Donau im Nationalpark Donau-Auen

An zwei Standorten warten interessante Wanderrouten auf Sie!

Hainburg: Wandern Sie mit Nationalpark-RangerInnen auf dieser herbstlichen Tour entlang der Donau zur Ruine Rötelstein bei Hainburg. Über den anschließenden Panoramaweg gelangen Sie wieder zurück zum Ausgangspunkt. Wunderbare Ausblicke auf die Donau und die Au offenbaren sich bei dieser Runde. Noch dazu erfahren Sie Wissenswertes zur Donau und dem Nationalpark.

Orth/Donau: Wandern Sie mit Nationalpark-RangerInnen auf dieser herbstlichen Tour durch die Orther Auen. Sie durchqueren typische Lebensräume von Harter Au und Wiesen bis zur Weichen Au, bis Sie schließlich die Donau erreichen. Erfahren Sie unterwegs Wissenswertes zur Fauna und Flora im Nationalpark.

Mittwoch, 26. Oktober, 14 Uhr, Hainburg bzw. Orth/Donau

Dauer: ca. 3 Stunden

kostenfrei

Anmeldung: Tel. 02212/3555, schlossorth@donauauen.at, www.donauauen.at

Nationalparkwandertag zum ehemaligen Eisernen Vorhang im Nationalpark Thayatal

Die Nationalparkwanderung führt die TeilnehmerInnen in den tschechischen Teil des grenzüberschreitenden Schutzgebietes. Der tschechische Národní park Podyjí feiert heuer sein 25jähriges Bestehen. Bereits zwei Jahre nach der Grenzöffnung wurde das ehemalige militärische Sperrgebiet als Nationalpark ausgewiesen. Auf zwei Routen geht's von Hardegg hinauf nach Čížov, wo ein letztes Stück des Eisernen Vorhangs zu sehen ist. Ein Nationalpark-Ranger begleitet die Tour durch den herbstlichen Wald. Er informiert über die historischen Ereignisse, die hier ihre Spuren hinterlassen haben und erzählt von der gemeinsamen Zukunft des grenzüberschreitenden Schutzgebiets. Am Rückweg bietet die Hardegger Warte einen eindrucksvollen Ausblick auf Burg und Stadt. Zum Abschluss gibt's Speis und Trank der Freiwilligen Feuerwehr Hardegg direkt auf der Thayabrücke. Gültige Reisedokumente nicht vergessen!

Mittwoch, 26. Oktober, 10 Uhr, Hardegg

Dauer: ca. 3 Stunden

kostenfrei

Anmeldung: Tel. 02949/70050, office@np-thayatal.at, www.np-thayatal.at

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn

Tel.: 02212/3450-26, e.dorn@donauauen.at

www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen